



Ausgabe 2024/04

Seite an Seite

Newsletter des Kreisverbandes Emmendingen



Inhalt

Vorwort



Generalsekretariat



Das ist neu

Personal

Was macht eigentlich?



KV

Aktuelles Kreisverband



OV

Aktuelles Ortsvereinen



DRK sagt Danke



Stellenanzeigen



Termine und Sonstiges



Emailabo & Redaktionsschluss

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
Vorstände und Mitglieder der Ortsvereine,**

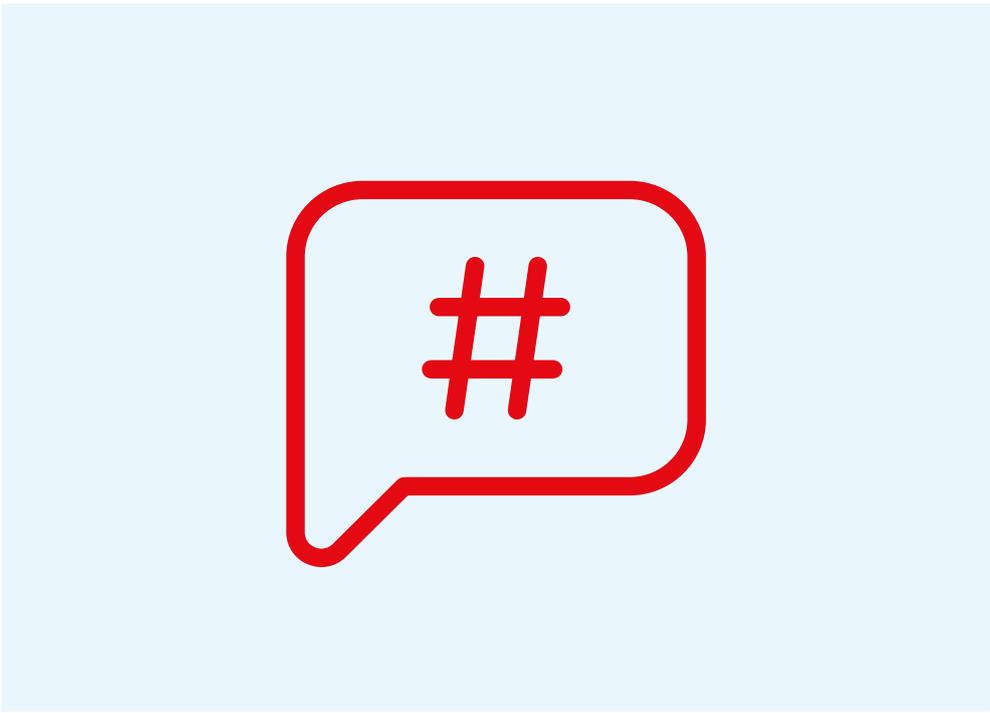
auch in den Sommermonaten war im Kreisverband wieder einiges geboten. So fand eine große Übung im Katastrophenschutz statt, der Fachdiensttag für die Bereitschaften wurde wieder erfolgreich durchgeführt und einige Neuerungen durften sich auf den Weg machen.

Es freut mich sehr Ihnen mit diesem Newsletter einen Einblick in die Arbeit des Roten Kreuzes im Landkreis Emmendingen zu geben. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen.

Herzliche Grüße

Alexander Breisacher
Kreisgeschäftsführer





Generalsekretariat

DRK-Webseiten – neue Version

Was für die Ortsvereine wichtig ist:

Letztes Jahr für den Typo3-Version 11-Support

Die Webseiten des Generalsekretariats werden zum Ende des Jahres auf Typo3 Version 12 umgestellt werden müssen. **Die Umstellung betrifft alle Ortsvereine, die ihre Homepage mit Version 10 oder aktueller plus das Rolling Update betreiben.** Empfohlen wird vor der Umstellung eine Schulung zu den Neuerungen, da diese nicht selbsterklärend sind. Allerdings sollten nur Personen geschult werden, die schon mit Typo3 gearbeitet haben und damit vertraut sind. D&T bietet dreitägige Schulungen an. Im Kundenportal von D&T sind die Termine einsehbar. Der Kreisverband Emmendingen bietet allen Ortsvereinen eine Alternative hierzu an. Christiane Hoheisel aus der Öffentlichkeitsarbeit hat an der Schulung von D&T teilgenommen und kann nun für interessierte Ortsvereine eine kompakte Kleinschulung kostenfrei anbieten.

Wer als Ortsverein Interesse an einer Schulung hat, bitte direkt bei Christiane Hoheisel melden:

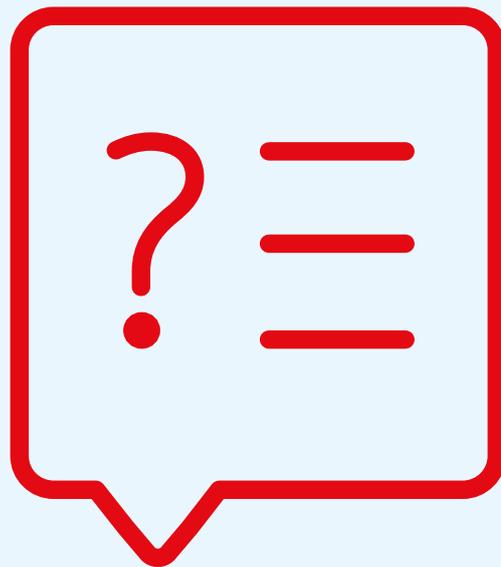
christiane.hoheisel@drk-emmendingen.de

Supporttickets sind generell kostenpflichtig. D&T garantiert keinen Betrieb mehr. Sollte es z.B. nicht vorhersehbare Probleme mit Ihrer alten Software-Version in Kombination mit einem Serverupdate geben, kann D&T nicht versprechen, dass die Version noch (fehlerfrei) läuft. Es gibt keine Updates mehr. Weder Sicherheitsupdates, noch funktionale Updates (z.B., um Probleme mit neuen Browsergenerationen zu lösen). In Ihrem eigenen Interesse ist ein Wechsel auf „rolling-updates“ also sinnvoll. Im Kundenmenü unter „Produkte“ > „DRKCMS“ > „Vorhandene CMS-Installationen“ können Sie unter „Betriebsart“ die Umstellung prüfen und veranlassen.

Sie haben noch ein TYPO3 CMS 7.6 im Einsatz? Bitte beachten Sie, dass D&T Upgrades auf die Version 9.5 (und dann im nächsten Schritt: Umstieg auf rolling updates und die aktuellen TYPO3-Versionen) auch nur noch verbindlich bis Jahresende 2023 anbieten wird. Ab 2024 wird D&T im Rahmen von Erweiterungsarbeiten der internen Infrastruktur diese (ebenfalls längst veraltete) Option zurückbauen.

ACHTUNG BEI ÄLTEREN VERSIONEN!

Der Betrieb älterer Versionen ist für Sie und für D&T gleichermaßen problematisch: Für Sie, weil Sie veraltete Software einsetzen (Verstoß u.a. gegen DSGVO). Und für D&T, weil D&T bei Wartungsarbeiten, bei den internen Tools, aber auch im Support Rücksicht auf eine Version nehmen muss, die D&T selbst vielleicht gar nicht mehr so gut kennt.



Das ist neu – Personal

Wir begrüßen

Rettungsdienst/Krankentransport

Giuliana Baer
Tommy Baldauf
Jona Christoph
Pia Fernholz
Seraphin Finzer
Lando Gibson
Nicolas Hartz
Ralf Hermann
Eva Hügel
Hannah Michelatsch
Rebecca Oehler
Sabine Perez Preiß
Ramon Steimer
Rosalie Steyert
Maja Trappel
Luana Türk

Service Wohnen

Virginia Wicklein

Schulbegleitung/Assistenz

Monika Baumeister
Katrin Becker
Petra Graf Manovita
Anne Hecklinger

Anne Kühner-Österle
Emely Reymann
Johannes Schmidt
Sophie Witt
Margit Heydt
Manuela Ruf
Nadezda Scherzinger
Oumy Sene
Martina Sillmann
Nora Striegel

Familienhilfe

Maja Storrer
Volker Weber

Fahrdienst für Menschen mit Behinderung

Hans-Peter Trautwein
Jakob Pinneker

Was macht eigentlich?



#wasmachteigentlich?



Die Integrierte Leitstelle

20 Mitarbeitende

mehrere Schichtmodelle

Teamwork steht an erster Stelle

Aufgaben

- Notrufannahme, Abfrage, Disposition
- Alarmierung und Einsatzunterstützung bei Notrufen bzw. Anrufen für:
 - Feuerwehr
 - Notfallrettung
 - Krankentransport
 - Intensivtransport-Koordination
- Mitwirkung im Katastrophenschutz
- Benachrichtigung Leichenschauarzt
- Aufgaben nach Hochwassermeldeordnung
- Tunnelüberwachung
- Hausnotruf

Voraussetzungen

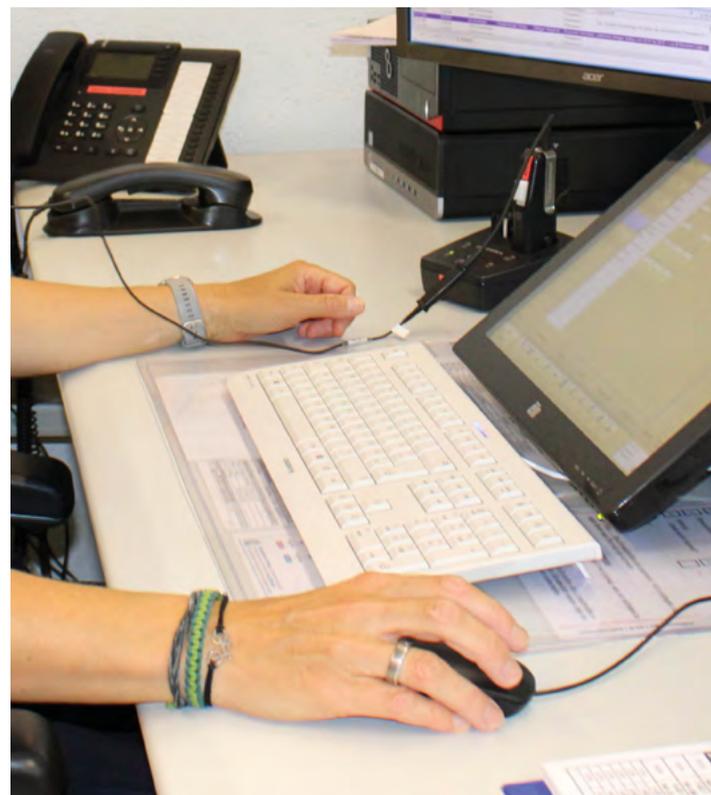
Ausbildung zum Rettungsassistenten/ Notfallsanitäter und eine feuerwehrtechnische Ausbildung

oder

Ausbildung zum mittleren feuerwehrtechnischen Dienst

oder

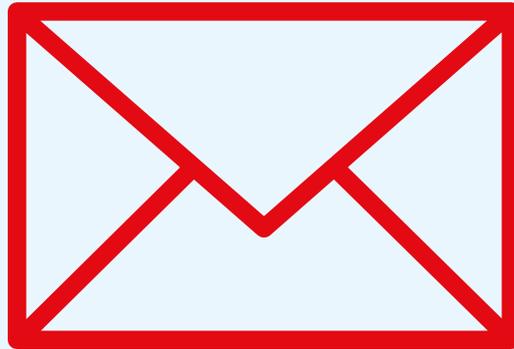
Berufsausbildung und mindestens dreijährige Einsatz-tätigkeit bei einer Gemeindefeuerwehr mit verschie-



denen Qualifikationen und Ausbildung zum Rettungsassistenten

Für alle gilt:

- Fremdsprachenkompetenz
- Gesundheitliche Eignung



Aktuelles aus dem Kreisverband

25.07.2024

Dr. Johannes Fechner besucht DRK-Rettungshundestaffel Emmendingen: Faszinierende Einblicke in die Arbeit der Rettungshunde



Am 25. Juli hatte die DRK-Rettungshundestaffel Emmendingen besonderen Besuch: Dr. Johannes Fechner, Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis Emmendingen-Lahr, nahm sich Zeit, um die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten und Aufgaben der ehrenamtlichen Rettungshunde-Teams kennenzulernen. [Weiterlesen](#)

03.08.2024

Großbrand in Kollnau: Ehrenamtliche Einsatzkräfte über zwei Tage rund um die Uhr im Einsatz



Am Samstagabend, dem 03. August 2024, fing ein Silo mit Sägespänen in Kollnau an zu brennen. Zur Absicherung der Feuerwehr wurde um 20:30 Uhr ein Rettungswagen alarmiert. Doch nach zwei Stunden war klar, der Brand wird nicht schnell zu löschen sein, daher wurden der Einsatzleiter der Fachdienste und die Bereitschaft des DRK-Ortsvereins Waldkirch mit einem Krankentransportwagen zur Ablösung des Rettungsdienstes hinzugerufen. Insgesamt dauerte der Einsatz über zwei Tage. [Weiterlesen](#)

01.09.2025

Neuer Bereich: Sozialpädagogische Familienhilfe (SPFH) und Erziehungsbeistandschaft (EB)

Wir freuen uns, einen neuen Bereich in unserer Einrichtung vorstellen zu dürfen: die Sozialpädagogische Familienhilfe (SPFH) und die Erziehungsbeistandschaft (EB). Mit diesem Angebot setzen wir uns gezielt für die Stärkung und den Schutz von Familien, Jugendlichen und Kindern ein.



Unser Ansatz stellt die Familie als Ganzes und die individuellen Beziehungen der Familienmitglieder in den Vordergrund. Ziel ist es, die persönlichen Fähigkeiten und Ressourcen der einzelnen Mitglieder zu stärken und gemeinsam auf dieser Basis zukunftsfähige Lösungen für den Alltag und die individuelle Entwicklung zu finden.

Mit der SPFH und EB stehen wir den Familien in herausfordernden Lebenssituationen unterstützend zur Seite und fördern sie gezielt in ihren Lebens- und Entwicklungsbedingungen. Wir freuen uns darauf, gemeinsam positive Veränderungen für die Familien unserer Region zu bewirken.

10.09.2024

Zusätzlicher RTW für den Standort Malterdingen

Der Bereichsausschuss des Landkreises Emmendingen hat einen zusätzlichen RTW am Standort Malterdingen beschlossen. Der Zuschlag für das Fahrzeug ging an den DRK-Kreisverband Emmendingen. Voraussichtlich wird das Fahrzeug zum ersten Halbjahr 2025 in Dienst genommen. Bis zur Fertigstellung der Rettungswache wird eine Ausweichunterkunft für den Rettungswagen bereitgestellt.

13.09.2024

Lichternacht in Endingen: Ein erfolgreicher Abend für das Rotkreuzlädele



Am 13. September 2024 fand in Endingen die beliebte Lichternacht statt, bei der die Geschäfte der Innenstadt bis 23 Uhr geöffnet hatten. Mit dabei war auch das Rotkreuzlädele des DRK-Kreisverbands Emmendingen, das bereits im Vorjahr an der Lichternacht teilgenommen hatte. [Weiterlesen](#)

25.09.2024

Hilfe für Familienvater Marcel: Mit der Typisierung bei der Blutspende Leben retten

Rund 20 Prozent der Blutspenden in Deutschland werden für Menschen benötigt, die an Krebs oder Blutkrebs erkrankt sind. Neben den dringend benötigten Blutbestandteilen benötigen viele Patientinnen und Patienten, insbesondere bei einer Blutkrebserkrankung, auch eine Stammzellspende, um wieder gesund zu werden. [Weiterlesen](#)



28.09.2024

Begegnungsfest in Herbolzheim: Gemeinsamkeiten entdecken und Brücken bauen



Am 27. September fand in Herbolzheim das Begegnungsfest statt, das im Rahmen der Interkulturellen Woche organisiert wurde. Das Fest, das ursprünglich im Freien geplant war, musste aufgrund des regnerischen Wetters kurzfristig in die Turnhalle der Grundschule verlegt werden. Trotz dieser Änderung erfreute sich die Veranstaltung großer Beliebtheit, und zahlreiche Besucher strömten zusammen, um gemeinsam zu feiern.

[Weiterlesen](#)

08.10.2024

Erfolgreiche Einführung des Tetrafunks in der Leitstelle Emmendingen

Nach vielen Jahren des Wartens war es am 8. Oktober 2024 endlich soweit: Die Leitstelle Emmendingen wurde offiziell auf Tetrafunk (Digitalfunk) umgestellt und erfolgreich angenommen. Die Ganztagsveranstaltung war ein wichtiger Meilenstein für die Region, denn mit dem Tetrafunk kann die Leitstelle künftig noch effizienter und zuverlässiger arbeiten.

Besuch aus Stuttgart verlieh dem Tag zusätzlich besondere Bedeutung: Herr Wahl vom Landesverband und Herr Bloching vom Innenministerium, Referat 63, kamen, um sich persönlich von der Funktionsfähigkeit des neuen Digitalfunksystems zu überzeugen. Die umfassende Vorführung zeigte die erweiterten Möglichkeiten des Systems und stieß auf großes Interesse.

Mit der erfolgreichen Einführung von Tetra-

funk in Emmendingen ist die Leitstelle nun zukunftssicher aufgestellt und kann ihre Aufgaben im Einsatzfall noch professioneller wahrnehmen. Ein bedeutender Fortschritt für die Sicherheit der Region!

08.10.2024

DRK-Kreisverband Emmendingen Kreisversammlung: Trotz kommender Herausforderungen gut aufgestellt



Bei der Kreisversammlung am 08. Oktober 2024 in der Turn- und Festhalle von Reute standen neben Lob und Anerkennung auch kritische Themen und zukunftsweisende Entscheidungen im Mittelpunkt. [Weiterlesen](#)

08.10.2024

Land lehnt Förderungen der Neubauten von Rettungswachen weiterhin ab

Leider hat das Land die Förderbescheide für die Rettungswachen in Emmendingen und Malterdingen wieder abgelehnt. Dank der Gemeinde Malterdingen, konnte der Bau trotzdem starten, in Emmendingen muss weiter gewartet werden. Im neuen Jahr wird der Antrag erneut eingereicht.

16.10.2024

Erfolgreiche Katastrophenschutzübung im Landkreis Emmendingen

Am 12. Oktober 2024 fand im Landkreis Emmendingen eine großangelegte Katastrophenschutzübung statt, bei der verschiedene Hilfsorganisationen gemeinsam den Ernstfall probten. Neben dem Deutschen Roten Kreuz (DRK) waren auch die Feuerwehr, das Technische Hilfswerk (THW), die

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG), die Polizei und die Bundeswehr an der Übung beteiligt. Ziel war es, die Zusammenarbeit und die Abläufe in Notsituationen zu optimieren. [Weiterlesen](#)



18.10.2024

Woche der Armut: Liga der freien Wohlfahrtsverbände fordert mehr Respekt und Gerechtigkeit für Leistungsempfänger*innen



In der diesjährigen „Woche der Armut“ macht die Liga der freien Wohlfahrtsverbände auf die zunehmende Polarisierung und populistischen Tendenzen gegenüber Leistungsempfänger*innen aufmerksam. „Wir beobachten eine deutliche Zunahme von populistischen Aussagen, sowohl in den Medien als auch in der Politik“, sagt Rainer Leweling vom Caritas Verband. „Diesen Stimmungen wollen wir mit Fakten entgegentreten“, ergänzt Anja Alexandersson vom Diakonischen Werk. [Weiterlesen](#)

19.10.2024

Ambulanter Pflegedienst wird komplett an den Pflegedienst „3sam“ übergeben

Ab dem 01. April wird die Kooperation noch weiter ausgebaut und der ambulante Pflegedienst Helfende Hände an die „3sam“ übergeben.

Einblicke in die Katastrophenschutzübung



Aktuelles aus dem Kreisverband



Erfolgreicher Fachdienstag 2024 in Elzach

Am 14. September fand der diesjährige Fachdienstag des DRK-Kreisverbandes im Rettungszentrum Elzach statt. Mit insgesamt 46 Teilnehmenden – darunter Mitglieder aus 15 Ortsvereinen, der Rettungshundestaffel, der Notfalldarstellung sowie Auszubildende und Freiwilligendienstleistende aus dem Rettungsdienst – war die Veranstaltung wieder ein voller Erfolg. Anders als in den Vorjahren, als die Übungsstationen auf verschiedene Orte verteilt waren und die Teams zwischen den Stationen fahren mussten, waren alle Trainingsmodule diesmal direkt in und um das Rettungszentrum Elzach angeordnet. Dies ermöglichte einen noch effektiveren Ablauf und eine kompakte Schulungserfahrung.

Die fünf Übungsstationen boten ein vielseitiges Programm, das sowohl die praktische als auch die theoretische Kompetenz der Teilnehmenden forderte:

Station 1: Unfall in unwegsamem Gelände – eine Person war bei Waldarbeiten von einem umgestürzten Baum eingeklemmt worden. Die Teilnehmenden trainierten hier die medizinische Erstversorgung und die Bergung des Patienten gemeinsam mit der Feuerwehr Elzach.

Station 2: Rettung nach einem Sturz – eine Person war beim Arbeiten von einem Gerüst auf das Dach des Feuerwehrhauses gefallen und hatte sich am Oberschenkel verletzt. Die Drehleiter der Feuerwehr kam hier zum Einsatz, um den Verletzten gemeinsam und schonend zu bergen.

Station 3: Geburt und Geburtskomplikationen – eine realitätsnahe Simulation, die die Teilnehmenden auf unerwartete Herausforderungen in der Notfallgeburt vorbereitete.

Station 4: „Jeopardy“-Quizrunde – die Quizstation brachte Abwechslung ins Programm und forderte Wissen zu Themen wie

Erste Hilfe, Betreuungsdienst, Geschichte des Roten Kreuzes und Notfallmedizin.

Station 5: Dynamische Patientensimulation – ein Großschadensereignis (MANV) bei einem simulierten Supermarktbrand sorgte dafür, dass die Teilnehmenden das koordinierte Arbeiten bei einem Massenansturm von Verletzten üben konnten.

Alle Stationen boten den Teilnehmenden wertvolle Gelegenheiten, ihr Wissen und ihre praktischen Fertigkeiten weiterzuentwickeln und den Teamgeist zu stärken. Die Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Elzach war hervorragend und zeigte einmal mehr die starke partnerschaftliche Kooperation im Bereich des Bevölkerungsschutzes.

Der Fachdienstag 2024 in Elzach war damit nicht nur eine Übung für den Ernstfall, sondern auch ein wertvoller Beitrag zur Stärkung der Einsatzfähigkeit aller Beteiligten. Wir danken allen Helfenden, dem Organisationsteam und allen Teilnehmenden für ihre engagierte Beteiligung und freuen uns auf weitere gemeinsame Übungen im kommenden Jahr!



Erfolgreicher Fachdiensttag 2024 in Elzach



Tagespflege Hilda in Waldkirch

Ehrenamtliche Bereicherung in der Tagespflege

Unsere Tagespflege freut sich über drei neue ehrenamtliche Unterstützer, die mit abwechslungsreichen Angeboten den Alltag bereichern:

- **Frau Schneider** begeistert die Gäste mit Märchen und Sagen, die vor allem bei demenziell veränderten Gästen die Erinnerungspflege fördern. Die Gäste erinnern sich an ihre Kindheit und erleben die Geschichten oft aktiv mit.
- **Herr Gairing**, Diakon der Kirchengemeinde Waldkirch, besuchte uns zur Kräuterweihe und plant Ende Oktober ein Erntedankfest. Da viele Gäste religiös aufgewachsen sind, freuen sie sich über die Möglichkeit, trotz eingeschränkter Mobilität an Andachten teilzunehmen.
- **Frau Grünwald** veranstaltet monatlich einen Akkordeon- und Singvormittag, gemeinsam mit einem musikalischen Begleiter. Dieser Vormittag ist für alle ein Highlight: Es wird gesungen und geschunkelt, die Gäste gehen mit viel Lebensfreude in den Tag.



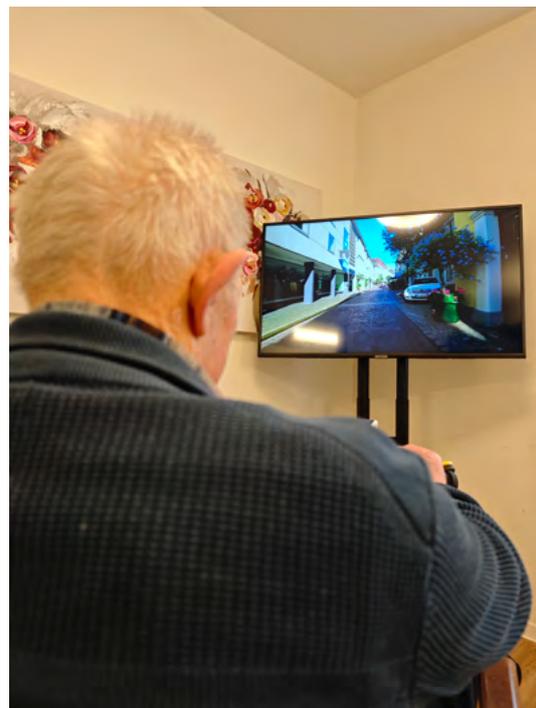
Kulturangebot und Museumsbesuch dank Netzwerk Demenz Waldkirch

Dank des Netzwerks Demenz in Waldkirch steht in den kommenden Monaten ein weiterer Besuch im Elztalmuseum Waldkirch an. Der Museumsbesuch bietet unseren Gästen

einen wertvollen kulturellen Austausch und ist ein besonderer Beitrag zur Erinnerungspflege.

Neuer Meilenstein: Das „Bike Labyrinth“

Auf der diesjährigen Pflegemesse in Stuttgart wurde uns ein innovatives Konzept aus den Niederlanden vorgestellt – das „Bike Labyrinth“. Mit diesem Gerät können Menschen mit körperlichen oder kognitiven Einschränkungen virtuelle, interaktive Radtouren erleben. Gäste, die in ihrer Bewegung eingeschränkt sind, werden mit einem integrierten Motor unterstützt und erleben die Bewegung auf dem Ergometer, während sie eine Video-tour genießen.



Besonders spannend ist die Möglichkeit, die Touren individuell anzupassen – sie führen durch die Region, zu bekannten Urlaubszielen oder sogar in andere Länder. Mit Hilfe zahlreicher Spenden erwarten wir die Lieferung Mitte November und freuen uns, das „Bike“ am Tag der offenen Tür vorzustellen!

Ein persönlicher Abschied: Einrichtungsleitung Sarah Moritz

Unsere Einrichtungsleitung Sarah Moritz verabschiedet sich zum Jahresende von der Tagespflege Hilda nach siebeneinhalb intensiven Jahren:

„Immer in Bewegung und überall präsent, war mein Motto. Zum Ende des Jahres werde ich mich von der Tagespflege Hilda verabschieden. Siebeneinhalb bewegte Jahre liegen nun hinter mir in der Tagespflege. Zur Eröffnung als Pflegefachkraft angefangen, durfte ich die letzten viereinhalb Jahre, nach meiner Weiterbildung zur Pflegedienstleitung, diese tolle und wichtige Einrichtung leiten. Es hat mir sehr viel Spaß gemacht, durch Höhen und Tiefen zu gehen. Es war schön zu sehen wie wir wachsen, auch wenn uns Corona einige Zeit einen Dämpfer verpasst hat und wie wir als Einrichtung eine wichtige Rolle und Bedeutung in Waldkirch übernommen haben. Wir haben unser Netzwerk ausgeweitet und von Müllheim über St. Peter bis hin nach Stuttgart tolle Kontakte und Kooperationen aufbauen können. Auch in Waldkirch selbst herrscht ein guter Austausch mit anderen Einrichtungen, gerade über das Netzwerk Demenz, welches in dieser Zeit gegründet wurde und bei dem auch ich mit unserer „Hilda“ vertreten war.“

„Ein großes Dankeschön gilt meinem Team, welche meine immer wieder neuen Ideen, Anregungen und auch Digitalen Projekte begleitet und unterstützt haben, auch wenn sie sich oft gedacht haben: ‚nicht schon wieder etwas Neues.‘ Am Ende waren alle froh neuen Input und Erfahrungen gesammelt zu haben. Hier sei auch Herr Breischer, als unser Geschäftsführer erwähnt, der bei jeder meiner Entscheidungen hinter mir stand und mir einen großen Spielraum gelassen hat. Dies hat uns alle soweit gebracht wie wir heute mit der Einrichtung sind. Danke für das Vertrauen in mich und meine Arbeit!“

Das war auf Socialmedia los:



Glückwunsch zur bestandenen Notfallsanitäterprüfung!

Wir haben allen Notfallsanitäter*innen, die zur Prüfung angetreten sind, ganz fest die Daumen gedrückt! Alle haben eine intensive Vorbereitung und viele Stunden harter Arbeit hinter sich, um in Notfallsituationen helfen zu können.

Ein großes Dankeschön geht an unsere engagierten Praxisanleiter*innen, die unsere Prüflinge auf ihrem Weg begleitet und unterstützt haben!

Wir freuen uns, dass ihr Teil unseres Teams seid und so tatkräftig zur Sicherheit und Gesundheit in unserer Region beiträgt.



Herzlich willkommen, neue Auszubildende im Rettungsdienst!

Wir freuen uns, unsere neuen Auszubildenden im Rettungsdienst des DRK-Kreisverbands Emmendingen begrüßen zu dürfen!

Ab jetzt werden sie tatkräftig unser Team unterstützen und wertvolle Erfahrungen im Rettungswesen sammeln. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass die Menschen im Landkreis schnelle und kompetente Hilfe erhalten. Wir wünschen euch viel Erfolg auf eurem Weg und freuen uns auf die Zusammenarbeit. Schön, dass ihr dabei seid! Mit auf dem Bild ist unsere erfahrene Praxisanleiterin, die den Auszubildenden mit Rat und Tat zur Seite steht.



Erfolgreiche Prüfung Fachdienstausbildung Sanitätsdienst abgeschlossen!

Wir gratulieren herzlich unseren 15 Teilnehmenden, die am letzten Wochenende erfolgreich die Fachdienstausbildung Sanitätsdienst absolviert haben!

Mit ihrem neu erworbenen Wissen und praktischen Fähigkeiten sind sie nun bereit, Menschen in Notsituationen zu helfen und Leben zu retten. Ein großes Dankeschön an alle, die mitgemacht haben, sowie an unsere Ausbilder*innen für ihren unermüdlichen Einsatz!

Herzlichen Glückwunsch an alle!



Am Montagmorgen wurde im Hugenwald-Tunnel bei Waldkirch ein Brand eines Fahrzeuges gemeldet. 41 Einsatzkräfte vom Roten Kreuz waren vor Ort oder in Bereitstellung an den jeweiligen Rettungszentren. Zum Glück war der Brand schnell gelöscht. So konnte Schlimmeres verhindert werden.

Diese Einheiten vom Roten Kreuz wurden alarmiert:

OrgL
EFD
ELW
3 RTW
2 NEF
SEG-E Mitte in Bereitstellung*
SEG-E Ost in Bereitstellung*
SEG-T Mitte in Bereitstellung*
SEG-T Ost in Bereitstellung*

(*am Rettungszentrum, nicht ausgerückt, da das Feuer schnell gelöscht wurde)

Service Wohnen

Ein herrlicher Ausflug zu unseren Nachbarn ins Elsass

Am 17. Oktober 2024 machten wir uns auf den Weg ins nahegelegene Elsass, um die idyllische Weinstraße und die Region rund um Colmar zu entdecken. In Hunawirh besuchten wir zunächst einen bezaubernden Schmetterlingsgarten. Inmitten tropischer Pflanzen und hunderten frei fliegender, bunter Schmetterlinge – einige aus fernen Regionen wie Afrika und Asien – konnten wir die exotische Vielfalt bewundern und dabei sogar das faszinierende Schlüpfen der Schmetterlinge miterleben.



Nach diesem eindrucksvollen Start fahren wir weiter nach Eguisheim, wo wir zum Mittagessen in das gemütliche Restaurant „Ferme du Pape“ einkehrten. Die typische Elsässer Küche mit Flammkuchen, deftigen Speisen und dem beliebten „Café gourmand“ ließ keine Wünsche offen und sorgte für kulinarische Glücksmomente.

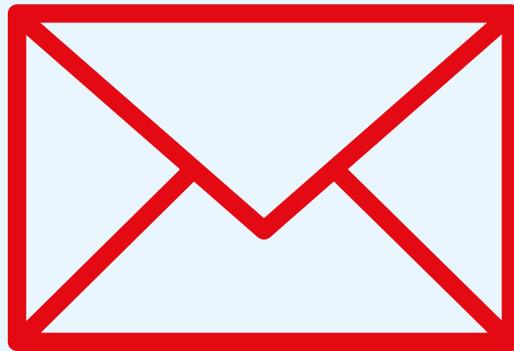


Im Anschluss hatten alle Zeit, das malerische Dorf Eguisheim auf eigene Faust zu erkunden. Die charmanten Gassen, die hübschen Fachwerkhäuser und die vielen kleinen Läden luden zu einem gemütlichen Spaziergang und zum Stöbern ein. Besonders beliebt waren die regionalen Spezialitäten wie der würzige Munsterkäse oder süße Köstlichkeiten wie „Kougelhoppf“ und Heidelbeertörtchen.

Mit vielen schönen Eindrücken und der Erinnerung an einen erlebnisreichen Tag traten wir schließlich die Heimreise an. Wir sagen „Au revoir“ und freuen uns schon auf den nächsten Ausflug!



Text und Fotos: Annette Krimmer



Aktuelles aus den Ortsvereinen

OV Herbolzheim & DRK-Rettungshundestaffel JRK Herbolzheim

Begegnungsfest in Herbolzheim

Beim Begegnungsfest am 27. September in Herbolzheim wirkte auch der Ortsverein und das JRK mit.

Hier konnten Groß und Klein sich an der Reanimation versuchen, sich über die Arbeit des DRKs informieren und einen Blick in verschiedene Fahrzeuge werfen.



Marsch der Wertschätzung

Am 21.09.24 fand der Marsch der Wertschätzung in Rheinhausen statt. Dieser Marsch wurde zum ersten Mal durch die RK Oberrhein e.V ausgerichtet und ist ein Zeichen gegen die Gewalt gegen Einsatzkräfte.

Leider sehen sich diese zunehmend mit Gewalt und Respektlosigkeit konfrontiert und werden bei Einsätzen behindert. Statt Offenheit und Wertschätzung prägen Ablehnung und sogar tätliche Angriffe ihren Dienstalltag.



Die Rettungshundestaffel war mit dabei und setzte gemeinsam mit Vertretern anderer Einsatzkräfte ein starkes Zeichen für die Unterstützung aller, die täglich ihre Gesundheit und ihr Leben riskieren um zu schützen und zu helfen, egal ob Rettungsdienst, Feuerwehr, THW, Polizei oder andere Einsatzkräfte.

OV Königschaffhausen

Prüfung bestanden

Am 3. Mai 2023 startete das Projekt „Neue Bereitschaft Königschaffhausen“. Insgesamt haben sechs Personen Mitte August die Prüfung als Sanitäter erfolgreich abgelegt. Aktuell nehmen die Sanitätsdienstkräfte an den weiteren Teilen der Helfergrundausbildung teil. Für die Tätigkeit als „Helfer vor Ort“ wird das zweitägige Praktikum im Rettungsdienst zeitgleich absolviert. Aktuell sind acht Personen in der Bereitschaft aktiv und zwei Personen haben sich dazu bereit erklärt, die Bereitschaftsleitung und die Gruppenführung zu übernehmen.



Infusion vorbereiten und die Assistenz beim Legen eines venösen Zugangs, ein Teil der Sanitätsdienstausbildung.



Das Team der JRK-Notfalldarstellung und das Prüfungskomitee mit den neuen Sanitätern in Königschaffhausen nach dem Prüfungstag 17. August 2024.

Dankeschöntag auf dem Schiff

„Einmal symbolisch Danke sagen“ unter diesem Motto lud die Vorstandschaft im DRK-Ortverein im Oktober zum Familientag ein. Genau 40 Ehrenamtliche aus dem Helferkreis, dem Arbeitskreis Blutspende, der Helfer vor Ort, der Sozialarbeit und der im Aufbau befindlichen Bereitschaft genossen auf der „Weinland Baden“ beim Bayrischen Nachmittag die Schifffahrt.



Blutspender zeigen doppelt Verantwortung

Aktuell benötigt ein 53-jähriger Familienvater aus Landeck eine Stammzellspende. In den Datenbanken existiert bis jetzt kein passender Spender, nun ist man auf der Suche. Bei jeder DRK-Blutspendenaktion kann man sich als Stammzellspender für Leukämiepatienten registrieren und typisieren lassen. Dies ist jedoch nur für eine begrenzte Spenderanzahl möglich. In Zusammenarbeit mit der Deutschen Stammzellspenderdatei (DSSD) wurden mehr bei mehreren Blutspendeterminen mehr Spender typisiert. Bei der letzten

Blutspende in Königschaffhausen wurden 168 Blutspenden erfasst, davon ließen sich 19 Personen neu in der DSSD als mögliche Spender registrieren. In Königschaffhausen war man sehr erfreut, da bereits ein Großteil der Blutspender schon typisiert sind. Das DRK ruft nun verstärkt zur Blutspende auf und hofft, dass auch Menschen zur Spende gehen, die bisher noch nie gespendet haben und sich als Stammzellspender registrieren lassen und zudem Blutspender werden.



Die DSSD ist eine Initiative des DRK-Blutspendedienstes Baden- Württemberg-Hessen. Diese ist auch auf finanzielle Spenden angewiesen. Jede Typisierung kostet rund 50€. Dem Blutspender oder Stammzellspender entstehen dabei keine Kosten.



Wer kein Blut spendet, kann sich auch ein Typisierungsset nach Hause bestellen. Hier werden dann die erforderlichen Gewebe-merkmale über einen Wangenabstich mit einem Wattestäbchen im Mundbereich erhoben.

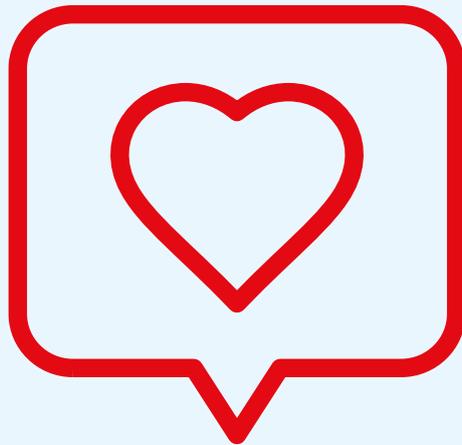
Die nächsten Termine zur Blutspende sind:

- 18.11 und 26.11 in Reute
- 26.11 in Buchholz
- 3.12 in Bleibach und 4.12 in Riegel

In Reute ist eine große Typisierungsaktion geplant.



Sowohl der Blutspendedienst als auch die ehrenamtlichen Kräfte der DRK-Ortsvereine bitten um eine Anmeldung unter www.blutspende.de. Infos über die Stammzellspende unter www.stammzellspende.de.



DRK sagt Danke

16.08.2024

Spende für den Ernstfall: Rettungshunde erhalten Erste-Hilfe-Ausrüstung

Am 16. August konnte sich die Rettungshundestaffel des Kreisverbands Emmendingen e.V. über eine besondere Spende freuen: Dank der großzügigen Unterstützung des Zoofachhandels Zoo Burkart GmbH, mit Standorten in Freiburg und Denzlingen, wurden der Staffel durch Dieter Burkart mehrere Erste-Hilfe-Sets überreicht.



Bei der Übergabe bedankte sich die Rettungshundestaffel herzlich für die Unterstützung. „Diese Spende ist für uns von un-

schätzbarem Wert, da sie dazu beiträgt, dass unsere Hunde im Ernstfall bestmöglich versorgt werden können“, so Arno Faller, Leiter der DRK-Rettungshundestaffel.

Die Rettungshunde leisten wertvolle Arbeit bei der Suche nach vermissten Personen und sind oft in schwierigen und herausfordernden Situationen im Einsatz. Die neuen Erste-Hilfe-Sets ermöglichen es, im Notfall schnell und effektiv zu reagieren, um das Wohl der vierbeinigen Retter zu sichern.

Kontakt für weitere Informationen:

Wer mehr über die DRK-Rettungshundestaffel erfahren oder auch unterstützen möchte, kann sich gerne per Email melden: rhs@drk-emmendingen.de. Die Staffel ist auch immer auf der Suche nach verschiedenen Übungsgeländen von Firmen oder Privatpersonen



Stellenanzeigen



#DeinFSJ

für einen Freiwilligendienst
im Krankentransport (m/w/d)



Du möchtest den Puls des Lebens spüren? Du hast von Schule und theoretischem Wissen genug? Du möchtest herausfinden, wie bereichernd es ist, anderen Menschen zu helfen? Dann bewirb Dich beim DRK-Kreisverband Emmendingen!

Das sind Deine Aufgaben:

Der Einsatz im Krankentransport ist vielfältig. Hier lernst Du ein breites Spektrum an Tätigkeiten kennen, das Dich auch auf Berufe im medizinischen Bereich gut vorbereitet.

- Du holst Patienten und Patientinnen mit dem Krankentransport ab
- Du hilfst Menschen bei Unfällen und in Notfällen, wenn eine Person beispielsweise einen Schlaganfall oder Herzinfarkt erleidet
- Du hilfst mit bei Arbeiten im Hintergrund und bestückst die Fahrzeuge oder sortierst auch mal Medikamente

Darauf kannst Du dich freuen:

- Taschengeld und ein tolles Team
- Du arbeitest bei einer weltweit großen Hilfsorganisation mit und hilfst Menschen
- Du wirst von uns zunächst zum Rettungshelfer ausgebildet und dann auf unseren Rettungswachen in Emmendingen, Waldkirch, Elzach, Endingen und Herbolzheim eingesetzt

Das bringst Du mit:

- Soziale Kompetenz sowie einführendes Denken und Handeln
- Zuverlässigkeit

Du kannst gerne einen Schnuppertag vereinbaren. Auf Deine Fragen freut sich: Tobias Blust, Tel. 07641 4601 73. Deine Bewerbung schickst du einfach per Email an: freiwilligendienste@drk-emmendingen.de

www.drk-emmendingen.de





Wir suchen Dich!

Fachkräfte ab 25 %
im Bereich SPFH/ Erziehungsbeistand (m/w/d)



Für unseren neuen Bereich der ambulanten Hilfen SPFH und Erziehungsbeistand suchen wir im westlichen Teil des Landkreises Emmendingen ab sofort Fachkräfte. Wir betreuen und begleiten Familien in besonderen Lebenslagen und unterstützen Kinder und Jugendliche bei der Bewältigung von Entwicklungsproblemen in ihrem häuslichen und sozialen Umfeld. Auf Wunsch sind Aufträge unterschiedlicher Bereiche ideal miteinander kombinierbar Sozialarbeiter /Jugend- und Heimerzieher/Schulbegleitung. Deputat ab 25%.



Dein Profil:

- Qualifikation als Sozialpädagoge/-in oder Jugend-/Heimerzieher
- eine Ausrichtung der pädagogischen Arbeit, die sich an den Stärken der Kinder/Jugendlichen/Familien orientiert
- Freude an der Begleitung von Bildungs- und Entwicklungsprozessen
- wertschätzender Umgang mit Kindern, Eltern und Kollegen
- eine selbständige Arbeitsweise, Teamfähigkeit, Kommunikations- und Begeisterungsfähigkeit
- einen Führerschein der Klasse B



Dich erwartet:

- eine Vergütung nach dem aktuellen DRK Reformtarifvertrag (angelehnt an den TVÖD)
- Weihnachtsgeld und eine Betriebliche Altersvorsorge
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungen
- regelmäßiger Austausch und Besprechungen
- Diensthandy
- Kostenübernahme für Erste-Hilfe-Kurs
- Jobradleasing
- Supervision



Deine Aufgaben:

- Aufbau einer vertrauensvollen Arbeitsbeziehung
- Unterstützung der Familie und Jugendlichen bei der Bewältigung Ihrer Herausforderungen und Schwierigkeiten im Alltag
- Begleitung zu Behörden und Institutionen sowie Unterstützung bei Antragstellungen
- Systemische und ressourcenorientierte Beratung
- Gemeinsame Entwicklung und Ausarbeitung von persönlichen Perspektiven
- Zusammenarbeit mit den am Hilfeprozess beteiligten Ämtern, z.B. Sozialer Dienst, Schulen, Kitas, Ärzte etc.
- Umsetzung der Hilfeplanziele
- Dokumentation des Betreuungsprozesses sowie regelmäßige Berichte zum Hilfeplan
- das Kindeswohl stets im Blick behalten und Berichte zur Gefahreneinschätzung und zum Hilfeverlauf verfassen



Bei Fragen wende Dich bitte an Frau Orthmann, Telefon 07641 4601 35 . Sende uns Deine Bewerbung per Email (möglichst nur ein Anhang) an orthmann@drk-emmendingen.de.

DRK-Kreisverband Emmendingen e.V., Freiburger Straße 12, 79312 Emmendingen
www.drk-emmendingen.de



Wir suchen Dich!

Sozialpädagogische Fachkraft für Schulbegleitung (m/w/d), Teilzeit



Für das Aufgabenfeld Schulbegleitung suchen wir ab sofort neue Kolleg*innen (m/w/d) für die Begleitung von Kindern mit seelischer Behinderung im Schulalltag.

- SBBZ Herbolzheim 22 UE/52% Junge 6.Klasse
- Emil Dörle Realschule Herbolzheim Umfang noch offen
- Werkrealschule Whyll 18 UE/43%
- Grundschule Endingen 12 UE/ 29%

Die Stellen sind aufgrund der Aufgabe jeweils auf ein Schuljahr befristet, eine Weiterbeschäftigung wird angestrebt.



Dein Profil:

- Studium der Sozialarbeit, Sozialpädagogik, Heilpädagogik oder
- Ausbildung in der Heilerziehungspflege, Erzieher*in
- Erfahrung in der sozial- bzw. heilpädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Kommunikationsstärke
- Fähigkeit zur Empathie
- EDV Kenntnisse



Dich erwartet:

- Selbständiges, eigenverantwortliches Arbeiten
- Bezahlung nach Tarifvertrag
- Unterstützung durch eine pädagogische Fachkraft
- Eine vielseitige und interessante Aufgabe
- Freie Schulferien
- Durchgehende Bezahlung in den Ferien
- Arbeitsbeginn erfolgt so bald wie möglich
- Hansefit und Jobrad



Deine Aufgaben:

Unterstützung und Förderung von Kindern/Jugendlichen mit seelischer Behinderung im Schulalltag, bspw.:

- Unterstützung bei der Integration in den Klassenverband
- Unterstützung bei der Organisation der Lernumgebung
- Strukturierung von freien Unterrichtssituationen
- Emotionale Stabilisierung



Bei Fragen wende Dich bitte an Frau Lügger, Telefon 0175-5294318. Sende uns Deine Bewerbung per Email (möglichst nur ein Anhang) an schulbegleitung@drk-emmendingen.de.

DRK-Kreisverband Emmendingen e.V., Freiburger Straße 12, 79312 Emmendingen
www.drk-emmendingen.de



Wir suchen Dich!

Pflegedienstleitung oder Fachkraft mit Bereitschaft zur Weiterqualifizierung (m/w/d), 50-100% Tagespflege Hilda in Waldkirch-Kollnau



Die Tagespflege ist ein Angebot des Deutschen Roten Kreuzes und dem Pflegedienst Helfende Hände. Sie stellt ein Ergänzungsangebot zur ambulanten Versorgung dar und entlastet pflegende Angehörige. Zum 01. Dezember 2024 oder später suchen wir eine neue Pflegedienstleitung (m/w/d).

Das sind Deine Aufgaben:



- Führung und fachliche Anleitung des Pflegeteams
- Weiterentwicklung unseres Tagespflegekonzepts
- Dienstplangestaltung
- Sicherstellung & Umsetzung der Qualitätsstandards
- Aufnahme von neuen Kundinnen und Kunden
- Beratung von Klienten und Angehörigen
- Öffentlichkeitsarbeit

Darauf kannst Du dich freuen:



- eine strukturierte Einarbeitung und Begleitung in Deine verantwortungsvolle Aufgabe
- ein anspruchsvolles Aufgabengebiet in der Tagespflege
- eine leistungsgerechte Vergütung nach DRK Tarifvertrag
- vermögenswirksame Leistungen, Hansefit und JobRad
- ein motiviertes, kollegiales Team und eine sehr angenehme Arbeitsatmosphäre
- Geregelte Arbeitszeiten von Montag – Freitag
- Großes DRK Netzwerk

Das bringst Du mit:



- Abgeschlossene dreijährige Ausbildung in der Alten, Gesundheits- oder Krankenpflege
- Abgeschlossene Weiterbildung zur Pflegedienstleitung oder die Bereitschaft zur Weiterqualifikation
- Spaß am selbstständigen Arbeiten
- Organisations- und Kommunikationstalent
- Belastbar
- Gute EDV Kenntnisse

Auf Deine Fragen freut sich: Alexander Breisacher, Telefon 07641 460114. Deine Bewerbung schickst du einfach per Email an: a.breisacher@drk-emmendingen.de



www.drk-emmendingen.de | www.helfende-haende-elztal.de





Wir suchen Dich

Ehrenamtlich Mitwirkende für die
Fachgruppe Verpflegung (m/w/d)



Zur Optimierung des Leistungsspektrums im Katastrophenschutz wird eine schlagkräftige Fachgruppe Verpflegung im DRK-Kreisverband aufgebaut. Die Gruppe wird kreisweit eingesetzt bei Einsatzlagen, die eine Versorgung von mehr als 50 Personen notwendig machen.



Was Dich erwartet:

Das Team der Fachgruppe stellt Warmverpflegung in großen Mengen her, transportiert diese und unterstützt bei der Ausgabe.



Möglichkeiten Dich einzubringen:

- **Kochen und Zubereitung:** Hierbei unterstützt du direkt bei der Herstellung von Mahlzeiten für große Gruppen. Deine Hilfe wird bei der Zubereitung unter freiem Himmel oder in mobilen Küchen benötigt.
- **Logistik und Transport:** Die warmen Mahlzeiten müssen sicher und pünktlich an die Einsatzorte gebracht werden. Wer sich für den logistischen Bereich interessiert, kann hier einen wichtigen Beitrag leisten.
- **Koordination und Organisation:** Im Hintergrund müssen Abläufe koordiniert, Materialien bereitgestellt und Teams organisiert werden. Wenn du gerne planst und den Überblick behältst, bist du hier genau richtig.



Interesse?

Dann melde dich unverbindlich **hier**, um auf dem Laufenden zu bleiben. Wir freuen uns auf motivierte Helfer, die Teil unseres Teams werden und einen aktiven Beitrag zum Katastrophenschutz in unserer Region leisten möchten.



DRK-Kreisverband Emmendingen e. V.
Kreisbereitschaftsleitung | verpflegung@drk-emmendingen.de



Wir suchen Dich!

Ehrenamtlich Helfende zur Unterstützung bei Sanitätsdienstausbildungen (m/w/d)

Für unsere Fachdienstausbildung Sanitätsdienst suchen wir Ehrenamtliche, die unsere Lehrkräfte bei Ausbildungen und Prüfungen unterstützen.

Dein Profil:

- Mindestens eine Ausbildung als Rettungshelfer*in, besser Rettungssanitäter*in oder ähnliche Qualifikation (z.B. MFA (m/w/d), Pflegefachkraft (m/w/d))
- offener, freundlicher Umgang mit Menschen
- Zuverlässigkeit
- Soziale Kompetenz sowie eigenverantwortliches Handeln

Dich erwartet:

- Aufwandsentschädigung (Übungsleiterpauschale)
- Anleitung durch erfahrene Lehrkräfte

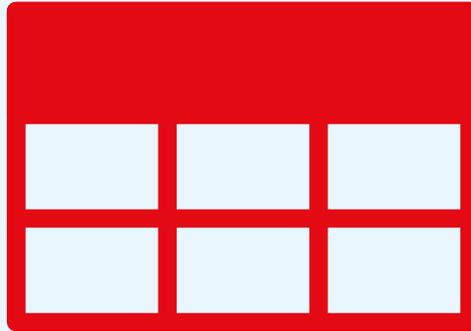
Deine Aufgaben:

Unterstützung während den Ausbildungen und praktischen Prüfungen, z.B. Begleitung von Fallbeispielen und Prüfungsbeurteilung

Fragen und Bewerbungen jederzeit gerne an Christine Laufer, Tel. 07641 / 4601-66 oder per Mail laufer@drk-emmendingen.de

DRK-Kreisverband Emmendingen e.V., Freiburger Straße 12, 79312 Emmendingen
www.drk-emmendingen.de

Termine und Sonstiges



Termine

Wann	Was	Wo
16.11.2024 10-13 Uhr	Tag der offenen Tür Tagespflege Hilda mit dem Netzwerk Demenz Anmeldungen über Juliane.Hehn@Stadt-Waldkirch.de	Waldkirch
12.12.2024	Singnachmittag für Menschen mit Demenz, mit dem Männergesangsverein	Tagespflege Hilda Kollnau



Ausbildung zum Aktivierungscoach für den Aktivierenden Hausbesuch

Beim Aktivierenden Hausbesuch handelt es sich um ein aufsuchendes, häusliches Angebot für ältere Menschen mit Einschränkungen. Die Übungen sollen helfen, die Alltagsfähigkeiten zu erhalten. Im Bewegungsteil gilt das Augenmerk besonders der Sturzprävention und Beweglichkeit, die geistige Aktivierung richtet sich nach den Bedürfnissen der besuchten Person. Die Ausbildung zum Aktivierungscoach umfasst 3 Präsenztage, ein online-Modul zur Kommunikation sowie einen Fortbildungstag zur Sturzprävention, um praktische Inhalte zu vertiefen. Die Leitung hat Jasmin Schaffer, DRK-Lehrbeauftragte.

Präsenzmodul

Termin 1: 24. bis 26. Januar

Ort: Freiburg, DRK-Landesgeschäftsstelle

[Direkt zur Online-Anmeldung](#)

Termin 2: 19. bis 21. September

Ort: Inhouse in einem DRK-Kreisverband

[Direkt zur Online-Anmeldung](#)

Online-Modul „Kommunikation“

Dieses Modul findet 2x/Jahr online statt. Es ist ein Pflichtmodul für den Aktivierenden Hausbesuch und muss innerhalb der Ausbildung absolviert werden. Referentin ist Carina Eichenbaum.

Termin 1: 22. März, 10 - 14 Uhr

[Direkt zur Online-Anmeldung](#)

Termin 2: 15. November, 10 - 14 Uhr

[Direkt zur Online-Anmeldung](#)

Fortbildung

Sturzprävention

Termin: 05. April

Ort: Freiburg, DRK Landesgeschäftsstelle

[Direkt zur Online-Anmeldung](#)

Übungen mit Stuhl und Rollator

Termin: 08. November

Ort: Müllheim, DRK-Kreisverband

[Direkt zur Online-Anmeldung](#)



Ausbildung Gedächtnistraining

Regelmäßiges Gedächtnis- und Konzentrationstraining trägt zur Steigerung der Gehirnleistung und der Lebensqualität bei. Der Bedarf an qualifizierten Trainer*innen steigt mit der zunehmenden Zahl älterer Menschen und dem wachsenden Bewusstsein über die Vorteile eines guten Gedächtnisses sowie der Beherrschung von Merk- und Konzentrationstechniken im Alltag. Das DRK möchte neben Kursen der Bewegung (Gymnastik, Tanzen und Yoga) auch ein Angebote fürs Gedächtnistraining machen und tut dies in Kooperation mit dem Bundesverband Gedächtnistraining e.V..

Sind Sie haupt- oder ehrenamtlich tätig, möchten Ihr Spektrum mit einer Zusatzqualifikation erweitern, haben Freude am Umgang mit älteren Menschen und möchten zudem selbst geistig fit bleiben? Dann sind Sie hier richtig.

Wichtig ist die Teilnahme an allen drei Ausbildungsteilen, das Anfertigen einer Hausarbeit zur Planung, Durchführung und Evaluation eines Stundenkonzeptes, ein Test am Ende des zweiten Ausbildungsteils und einer Lehrprobe am Ende. Hospitationen, sofern in der Nähe möglich, werden empfohlen. Die Teilnehmenden erhalten für alle drei Teile umfassendes Ausbildungsmaterial des Bundesverbandes Gedächtnistraining. Es ist Grundlage der Ausbildung und außerhalb der Kurse nicht erhältlich.

Alle drei Kursteile umfassen 40 Unterrichtseinheiten innerhalb von 5 Tagen. Am Ende des gesamten Kurses erhalten Sie ein Zertifikat. Zur Qualitätssicherung unseres Angebotes ist es es 3 Jahre gültig und wird verlängert, sofern Sie im Anschluss an die Ausbildung innerhalb von drei Jahren mindestens eine 2-tägige Fortbildung besucht haben. Das DRK bietet eine Fortbildung jährlich an, Bildungszeit kann beantragt werden.

Ausbildungstermine 2024/25

Teil I: 20.-24. November (Mi-So)

Tagungsort: Kloster Maria-Hilf, Carl-Netter-Str. 7, 77815 Bühl

Leitung: Kathrin Schäfer-Kumpf, Ausbildungsreferentin des BVGT e.V.

Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 12 Teilnehmenden

Die Teile II und III finden vom **12.-16.02** und vom **07.-11.05.2025**, ebenfalls in Bühl, statt.

Kosten/Teil: 670 Euro für DRK-Gedächtnistrainer*innen (inkl. Übernachtung, Verpflegung und Materialien, ohne Übernachtung 450 Euro)

Kosten für externe Teilnehmende: 950 Euro (all inklusive, ohne Ü auf Anfrage)

Die Seminarpreise setzen sich zusammen aus Kursgebühr, Ausbildungsmaterialien (60 Euro pro Ausbildungsordner/Teil) und Kosten für Unterkunft und Verpflegung für 5 Tage.

Anmeldung beim DRK-Landesverband Badisches Rotes Kreuz über den zuständigen Kreisverband bis spätestens 30. September 2024!

Ansprechpartnerin im Badischen Roten Kreuz:

Petra Schwenninger, Tel. 0761 88336220, E-Mail: petra.schwenninger@drk-baden.de

Inhalte der Ausbildung:



Grundkurs

- Der ganzheitliche Ansatz im Gedächtnistraining
- Ganzheitliches Gedächtnistraining für verschiedene Zielgruppen
- Grundlagen der Gehirnfunktionen und des Gedächtnisses
- Erkennen des Lerntyps
- Einführung in die Kurspädagogik für Gedächtnistrainingsgruppen
- Integrierte Bestandteile des Ganzheitlichen Gedächtnistrainings
- Praktische Arbeit, Erproben des Trainingsmaterials

Materialien: Ausbildungsmappe Grundkurs (theoretische Grundlagen), Trainingsmappe Grundkurs (praktische Übungen), Arbeitsblätter, BVGT-Ordner, -Block und -Bleistift

Aufbaukurs 1

- Erfahrungsaustausch
- Aspekte des Lernens
- Kommunikation und Rhetorik
- Methodik und Didaktik für Gedächtnistrainingsgruppen
- Die Praxis des Gedächtnistrainings
- Praktische Arbeit, Erproben des Trainingsmaterials

Materialien: Ausbildungsmappe Aufbau 1 (theoretische Grundlagen), Trainingsmappe Aufbau 1 (praktische Übungen), Arbeitsblätter

Aufbaukurs 2

- Erfahrungsaustausch und Lernzielkontrolle
- Bedeutung der Ernährung für das Gehirn
- Aspekte der Gerontologie
- Biografiearbeit im Gedächtnistraining
- Vertiefende Informationen zu den Gedächtnissystemen
- Evaluation
- Öffentlichkeitsarbeit
- Schriftliche Prüfung: Themen aus Grundkurs und Aufbaukurs 1
- Vorbereitung und Durchführung einer Lehrprobe

Materialien: Ausbildungsmappe Aufbau 2 (theoretische Grundlagen), Trainingsmappe Aufbau 2 (praktische Übungen), Arbeitsblätter, „Lust auf Evaluation“ (Informations- und Arbeitsmappe zur Evaluation)



Tag der offenen Tür
am 16.11.2024

Einrichtungen für Menschen mit Demenz in Waldkirch öffnen ihre Türen

10- 12.30 Uhr Kirchliche Sozialstation St. Elisabeth, Kirchstraße 16

Betreuungsgruppen, Demenz-Wohngemeinschaft,
Ambulante Pflege

10-12.30 Uhr Tagespflege Hilda, Hildastraße 27

Tagespflege, Pflegedienst Helfende Hände, Betreutes
Wohnen, Ambulante Angebote

12 - 14 Uhr Spitalfonds St. Nikolai, Freiburgerstraße 2-4

Pflegeheim, Wohngemeinschaft, Betreutes Wohnen

Wichtige Information:

- die Einrichtungen können zu den genannten Zeiten selbstständig besucht werden
- alternativ: **gemeinsame, kostenlose Rundfahrt mit Imbiss;** Start um 10 Uhr bei der Kirchlichen Sozialstation St. Elisabeth, Kirchstr. 16; nur mit Anmeldung möglich

Mit Anmeldung bis 08.11.2024

Stadt Waldkirch, Netzwerk Demenz

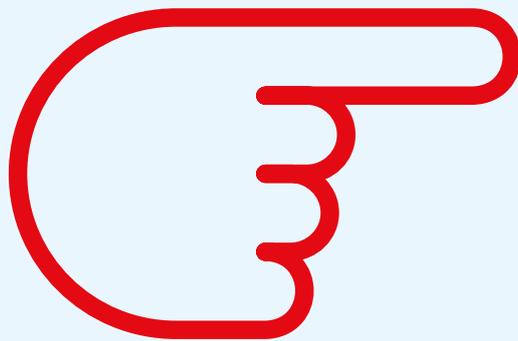
Juliane Hehn

Tel. 07681/404-239

Mail: juliane.hehn@stadt-waldkirch.de



NETZWERK DEMENZ
WALDKIRCH



Email-Abonnement und Redaktionsschluss

EMAIL-ABO/ DRUCK-ABO

Möchten Sie den Newsletter in Zukunft gerne regelmäßig per Email oder sogar in Papierform zugeschickt bekommen?

Gerne senden wir Ihnen den Newsletter kostenfrei per Email. Wenn Sie anstatt einem Link lieber eine PDF-Datei erhalten möchten, teilen Sie uns dieses bitte kurz mit.

Auch in gedruckter Form können Sie den Newsletter gerne bei uns zu einem Preis von 3,00€ pro Ausgabe zzgl. Versandkosten abonnieren.

Teilen Sie uns Ihren Abo-Wunsch an untenstehende Adresse mit - wir nehmen Sie gerne in den Verteiler auf!

Sie finden die aktuelle Ausgaben auf unserer Homepage: www.drk-emmendingen.de

REDAKTIONSSCHLUSS

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **31. Januar 2025**.

Berichte und Bilder bitte an:

kommunikation@drk-emmendingen.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

DRK KV Emmendingen e.V.
Freiburger Str. 12
79312 Emmendingen
Tel. 07641-4601-0

V. i. S. d. P:

Alexander Breisacher, Kreisgeschäftsführer

Redaktion & Layout:

Christiane Hoheisel, Öffentlichkeitsarbeit

**DRK-Kreisverband
Emmendingen**
Freiburgerstraße 12
79312 Emmendingen

Tel. 07641 4601-0
info@drk-emmendingen.de
www.drk-emmendingen.de